

Philosophische Fakultät	Fakultätsratssitzung Protokoll	26.06.2019 Teil B
-------------------------	-----------------------------------	----------------------

**PROTOKOLL**  
**der öffentlichen Sitzung des Fakultätsrates**  
**am Mittwoch, dem 26. Juni 2019**

**Beginn: 15.45 Uhr**  
**Ende: 16.35 Uhr**

**Dekan Kronenberg, Prodekan Ettinger, Prodekanin Stieldorf**

**Anwesende Mitglieder des Fakultätsrates: Becher, Brüggem, Geyer, Antweiler, Fohrmann, Baumann, Bonnet, Krings, Emons, Piel, Münzel, Zeiler**

**Entschuldigt: Prodekan Kanz, Hartmann, Mittler**

**1. Ggf. endgültige Festlegung der Tagesordnung**

In TOP 14.2 W 3-Professur für Tibetologie  
Aus der Gruppe der Professoren muss  
„Nachwahl eines externen Gutachters“ in  
„Nachwahl zwei externer Mitglieder“ geändert werden.

Hinzugefügt wird:

TOP 14.5 W 2-Professur für Formen Sozialer Abhängigkeit in der Vormoderne im  
Asiatischen Raum (Prof. Witzernath)  
Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter  
N. N.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.05.2019**

Das Protokoll wird mit folgender Änderung angenommen:  
Unter „Anwesende Mitglieder“ wird „Atakan“ gestrichen.

**3. Mitteilungen des Dekans, der Prodekane und des BZL  
Ernennungen, Preise, Förderungen**

Frau Prof. Schrenk teilt mit, dass die Gielen-Leyendecker-Stiftung dem Institut für Archäologie und Kulturanthropologie, Abteilung für Christliche Archäologie einen Förderbetrag in Höhe von bis zu 33.000 Euro bewilligt. Hiermit wird das Projekt „Die spätantik-frühmittelalterlichen Textilien in Sant’Ambrogio, Mailand“ gefördert.

Frau Jun.-Prof. Dr. Frauke Sachse informiert, dass sie im September als Program Director of Pre-Columbian Studies an die Dumbarton Oaks Research Library in Washington D.C. wechseln werde. Es handele sich dabei um eine an Harvard angeschlossene Forschungseinrichtung. Sie betont, dass Sie als Kontaktperson in Washington der Fakultät immer gerne verbunden sein werde.

Dr. Enrico Fels berichtet über folgende Einwerbungen für CASSIS:

1. Ausschreibung "Kooperation mit Wissenschaftlern in den Schwerpunktländern für internationale Zusammenarbeit" (Förderlinie A: Internationale Fellowships) des Rektorats der Universität Bonn: einmalig **1.250 Euro**
2. Special Focus Day „Cyber-Sicherheit und Künstliche Intelligenz“ im Rahmen des Internationalen Sicherheits-Forums Bonn 2019: **einmalig 20.000 €** von der Konrad-Adenauer-Stiftung
3. Hans-Morgenthau-Stipendium: **jährlich 54.500 €** von der Konrad-Adenauer-Stiftung, um 5 israelische Studenten bzw. Doktoranden für bis zu 1 Jahr an die Universität Bonn zu bringen

Ferner berichtet der Dekan über

- einen Strategieworkshop im Uni-Club zu dem inhaltlichen-Planungsprozess im Hauptgebäude, an dem das Planungsbüro Zarinfar teilgenommen hat.
- die Zentrengründung der letzten Woche: CASSIS und Frankreichzentrum. Die Strukturkommission hat beide Zentren für die Anerkennung als Fakultätszentren empfohlen.
- die Exzellenzentscheidung, die am 19. Juli 2019, stattfinden wird, sowie über
- den Fakultätsausflug am 11.07.2019, an dem ca. 90 Teilnehmer/innen angemeldet sind und
- weist auf die Feierliche Promotion am 12.07.2019 hin (42 Promovend/innen, insg. werden ca. 220 Gäste erwartet).

### **Aus dem Geschäftsbereich des Prodekanen für Struktur- und Finanzen**

In Vertretung von Prodekan Kanz berichtet Prodekanin Stieldorf:

Die Fakultätsprojektgruppe zur Sanierung des Hauptgebäudes der Universität habe zwischenzeitlich zweimal getagt. Diese Projektgruppe bestehe aus Mitgliedern aller Institute der Philosophischen Fakultät, wobei alle Statusgruppen einbezogen seien. Zudem werde die Projektgruppe durch Frau Rabeler von der ULB begleitet und beraten. Darüber hinaus sei auch die Einbeziehung der Perspektive des Sonderforschungsbereichs „Macht und Herrschaft“ in diesem Zusammenhang vorgesehen. Ziel der Projektgruppe sei es, Vorstellungen künftiger Arbeitsweisen geisteswissenschaftlicher Disziplinen zu entwickeln und daraus die entsprechenden Raumbedarfe abzuleiten. Flankiert werde die Fakultätsprojektgruppe durch institutsinterne Arbeitsgruppen, die ihrerseits fachspezifische Arbeitsweisen der jeweiligen Disziplinen entwickeln und in die fakultätsübergreifende Arbeitsgruppe einspeisen sollen.

### **Aus dem Geschäftsbereich der Studiendekanin:**

Prodekanin Stieldorf berichtet zur **Reakkreditierung Paket 1:**

Gutachten der Akkreditierungsagentur liegen inzwischen für 4 der 5 Bündel vor.

Bisher gab es lediglich Empfehlungen, aber keine harten Akkreditierungs- bzw. Reakkreditierungsaufgaben, was bei ca. 70 Studienprogrammen ein großer Erfolg sei.

Zweieinhalb Monate nach der vereinbarten Frist (Ende März) fehlt aber immer noch das Gutachten für Bündel 1 (Romanistik, Altamerikanistik), in dessen Rahmen die Auflage der fachspezifischen Umfänge von Abschlussarbeiten angekündigt war.

Alle Änderungen und Korrekturen zu diesen Studiengängen, geregelt in der PO 2018, wurden in eine Änderungsordnung eingearbeitet, die derzeit zur finalen Prüfung im Justitiariat liegt. Trotz der Verzögerung des Verfahrens durch die Agentur ist die Akkreditierung bzw. Reakkreditierung unserer Studienprogramme aber in jedem Fall gewährleistet. Abteilung 9.1 hat dies zugesichert.

u.a. weil Änderung im Verfahren des Akkreditierungsrates, der erst alle Neuakkreditierungen behandeln will und die zu reakkreditierenden Studiengänge im WS behandelt, bis 30.9. geltende Akkreditierungsgenehmigungen bzw. Ausnahmegenehmigungen sind dann automatisch verlängert bis zur Entscheidung des Akkreditierungsrates.

### **Zum Paket 2:**

liegen inzwischen alle PO-Unterlagen (als Teil der Änderungsordnung zur PO 2018) zur finalen Prüfung im Justitiariat.

Die Freigabe der PO-Änderungsordnung zur Gremienbefassung ist von Abteilung 9.1 bis Ende Juni zugesagt worden, so dass der Beschluss in der Sondersitzung des Fakultätsrats am 10.07. gefasst wird.

Der Studienbeirat wird sich zuvor am 08.07. für diesen Punkt zusammensetzen; in der Sitzung am 19.6. hat der Studienbeirat bereits die Studiengangsspezifischen

Bestimmungen der PO 2018/Änderung 2019 für die Studiengänge des IOA, die beiden musikwissenschaftlichen Programme und den MA Provenienzforschung geprüft und (bis auf die Sprachvoraussetzungen im MA Provenienz) auch für die Annahme empfohlen. Für die neuen Masterprogramme „Musik- und Klangkulturen der Moderne“, „Provenienzforschung und Geschichte des Sammelns“ sowie „Transnational European and East Asian History and Culture“ sind die Bewerbungsverfahren am 17.06. gestartet, nachdem uns Abteilung 9.1 die ministerialen Sondergenehmigungen weitergeleitet hat.

### **Systemakkreditierung**

Wie bereits in der vergangenen Sitzung berichtet, hat das Rektorat bereits im letzten Jahr die universitätsweite Umstellung der formalen Genehmigungsverfahren von der bekannten Programmakkreditierung auf die Systemakkreditierung beschlossen.

Auf zentraler bzw. rektoraler Ebene soll dafür ein Lenkungsausschuss eingerichtet werden, dem neben dem Kanzler, Frau Prorektorin Holm-Müller, Frau Schwill, ein/e Vertreter/in des BZH und je ein/e Vertreter/in von zwei Fakultäten angehören werden; einer etwas größeren Projektgruppe werden Vertreter bzw. Vertreterinnen aller Fakultäten angehören. Als weitere Gremien werden die bereits existierende AG Studiengangskonzepte sowie die AG Evaluation beteiligt sein, auch hier ist unsere Fakultät eingebunden.

Die Studiendekane werden Anfang Juli dazu ein Gespräch mit der Prorektorin für Studium und Lehre sowie dem Kanzler führen, um frühzeitig die eigenen Kriterien einer dezentralen Beteiligung an diesen neuen Genehmigungsverfahren für Studienprogramme zu kommunizieren. Als erster Schritt steht die Ausschreibung für die beratende Agentur an.

### **Masterbewerbungsverfahren**

Für die frei zugänglichen Masterprogramme fand ein erstes Bewerbungsverfahren vom 6. bis 31. Mai statt. Insgesamt gingen für diese Programme 693 Bewerbungen ein. Inzwischen wurden 195 Zulassungen erteilt. 104 Bewerbungen wurden bislang abgelehnt.

Für die NC-Masterstudiengänge „Medienwissenschaft“, „Politikwissenschaft“ und „Soziologie“ läuft das Bewerbungsverfahren aktuell, mit Frist 15.07.

Das Bewerbungsverfahren für die Psychologie läuft vom 01.-15.07.

### **Aus dem Geschäftsbereich des Prodekanes für Forschung und Internationales:**

Prodekan Ettinger berichtet über folgende Punkte:

#### **Internationales:**

Letzte Woche habe im Rektorat der Planungsworkshop für das Re-Audit „Internationalisierung der Hochschulen“ der HRK stattgefunden, mit Vertretern der HRK und den externen Beratern Prof. Dr. Friederike Klippel, ehem. Prorektorin der LMU München für Studium und Lehre, ehem. Vorsitzende des Hochschulrats der Universität Erfurt, und Prof. Dr. Rafael Bonete, Professor für Angewandte Wirtschaftswissenschaften an der Universidad de Salamanca und ehemaliges Mitglied der Bologna Follow Up Group (BFUG).

Das Re-Audit wird uns bis 2022 begleiten; es ist ein prozessbegleitendes Verfahren, das den Übergang von der Strategieentwicklung bis hin zur konkreten Umsetzung unterstützt. Er weist darauf hin, dass zurzeit in der Uni und in den Fakultäten (neue) Internationalisierungsstrategien erarbeitet werden.

#### **Transfer**

Das Transfer Center der Universität, enaCom, an dieser Stelle bereits erwähnt, auch hier Audit, des Stifterverbands, inzwischen etabliert und mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgestattet; Leiter ist Günter Mayer vom LIMES Institut. enaCom wird in absehbarer Zeit, voraussichtlich viertes Quartal 2019, auch eigene Räume beziehen, steht aber bereits jetzt zur Verfügung in Sachen Wissenstransfer.

Aktuell steht hier die Bewerbung in der Förderlinie EXIST "Potentiale heben" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie an, Einreichungsfrist ist 30.8., und die Ergebnisse werden Anfang Dezember bekanntgegeben.

#### **Strukturiertes Promotionsprogramm**

Am Dies Academicus im Sommersemester veranstalteten die Promovendinnen und Promovenden des strukturierten Promotionsprogramms der Fakultät das „Nachwuchsforum der Philosophischen Fakultät“. In dieser Veranstaltung, die sehr gut besucht war, wurden in insgesamt acht Vorträgen die aktuellen Promotionsthemen des Programms vorgestellt. Die Veranstaltung soll erneut im Wintersemester, und dann regelmäßig einmal pro Jahr, am Dies Academicus stattfinden. Dank an die Betreuerinnen und Betreuer, und alle Mitglieder der Fakultät sind herzlich eingeladen, die Veranstaltung zu besuchen.

#### **4. Bericht aus Senat, ggf. aus Senatskommissionen und aus der Fakultätskonferenz**

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

#### **5. Bericht aus Fakultätskommissionen**

Herr Becher berichtet aus der **Lehrauftragskommission:**

##### **Besoldete Lehraufträge**

Fakultätsweit wurden Lehraufträge im Umfang von 305,5 SWS (ohne SLZ) beantragt. Davon entfallen auf Institutsmittel 131 SWS (davon 125 SWS QV-Mittel), auf Fakultätsmittel 151 SWS (davon 149 QVM) sowie auf Drittmittel 23,5 SWS (Drittmittelfinanziert, die 0,5 ergeben sich aus drei Sprachkursen des Instituts für Orient- und Asienwissenschaften mit je 4,5 SWS).

Elf Veranstaltungen sind im laufenden Semester mit fünf Teilnehmern schlecht ausgelastet, in zwei Fällen sind es sogar nur vier Teilnehmer. Die Kommission diskutiert diese Fälle eingehend und befürwortet vor allem im Hinblick auf den verpflichtenden Charakter dieser Lehrveranstaltungen die Genehmigung der Anträge.

Daher empfiehlt die Kommission die Genehmigung aller beantragten Lehraufträge.

Der Fakultätsrat stimmt zu.

##### **Unbesoldete Lehraufträge**

Insgesamt wurden unbesoldete Lehraufträge im Umfang von 124 SWS beantragt, die sämtlich zur Annahme empfohlen werden.

Der Fakultätsrat stimmt zu.

Herr Simek berichtet aus der **Bibliothekskommission:**

Im Rahmen der Diskussion zum Umbau im Hauptgebäude wurde wieder das Viktoria-Carrée sowie Umbau der Orangerie erwähnt. Er appelliert, diese beiden Projekte weiterhin im „Auge zu behalten“.

#### **6 Bericht aus den Fakultätsarbeitsgruppen**

AG Studium und Lehre

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

AG Gleichstellung

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

## 7 Strukturfragen

### 7.1 Strukturangelegenheiten

#### 7.1.1 Antrag auf Anerkennung des „Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies“ (CASSIS) als Fakultätszentrum

Herr Prof. Hilz schildert die Organisation, den Aufbau sowie die Zielsetzung des Zentrums und betont dabei dessen strukturbildenden Charakter für die Profilbildung der Philosophischen Fakultät.

Der Fakultätsrat stimmt der Anerkennung des „Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies“ (CASSIS) als Zentrum an der Fakultät zu.

#### 7.1.2 Antrag auf Anerkennung des „Centre Ernst Robert Curtius“ (CERC) als Fakultätszentrum

Der Dekan bittet Herrn Prof. Geyer das CERC vorzustellen. Herr Prof. Geyer schildert die Organisation, den Aufbau sowie die Zielsetzung des Zentrums und betont dabei dessen strukturbildenden Charakter für die Profilbildung der Philosophischen Fakultät.

Der Fakultätsrat stimmt der Anerkennung des „Centre Ernst Robert Curtius“ (CERC) als Zentrum an der Fakultät zu.

### 7.2 Finanzangelegenheiten

Es liegen keine Beschlußpunkte vor.

## 8. **W 2-Professur für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie**

Der Ausschreibungstext (siehe Anlage) wird durch den Fakultätsrat genehmigt.

: Bildung einer Kommission

Aus der Gruppe der Professoren: Backhaus, Banse, Beauducel, Blickle, Ettinger, Gibbons, Reuter, Dumitrescu, Aschermann (Uni Köln)

Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

Dr. Jenny Demirciouglu und Dr. Uwe Kleinemas als Mitglieder  
Iris Kranefeld und Kaja Faßbender als stellv. Mitglieder

Aus der Gruppe der Nichtwiss. Mitarbeiter:

Sonja Lau als Mitglied  
Kristina Beier als stellv. Mitglied  
Andrea Pfeiffer als stellv. Mitglied

Aus der Gruppe der studentischen Vertreter:

Annika Schürhoff als Mitglied  
Katrin Klatt als Mitglied  
Anne Bonczek als stellv. Mitglied  
Leonora Engelbach als stellv. Mitglied

Der Fakultätsrat stimmt der Zusammensetzung dieser Kommission zu.

## 9. **W 2-Professur für Christliche Archäologie**

Der Ausschreibungstext (siehe Anlage) wird durch den Fakultätsrat genehmigt.

: Bildung einer Kommission

Aus der Gruppe der Professoren: Bemann, Bentz, Morenz, Rumscheid, Wolter-von dem Knesebeck, Hornung (Kath.-Theol.-Fakultät), Vössing, Sode (Uni Köln), Böhlendorf-Arslan (Uni Marburg)

Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

Dr. Petra Linscheid, Stefanie Archut als Mitglieder

Philosophische Fakultät	Fakultätsratssitzung Protokoll	26.06.2019 Teil B
-------------------------	-----------------------------------	----------------------

Aus der Gruppe der Nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter: N.N.

Aus der Gruppe der studentischen Vertreter:

Jana Schulte, Sarah Fahldieck als Mitglieder

Der Fakultätsrat stimmt der Zusammensetzung dieser Kommission zu.

#### 10. **W 3-Professorship Slavery and Dependency Studies**

Der Ausschreibungstext (siehe Anlage) wird durch den Fakultätsrat genehmigt.

: Bildung einer Kommission

Aus der Gruppe der Professoren:

Conermann, Vössing, Noack, Gymnich, Stichweh, Hermann, Walker, Hegewald, Binsfeld (Université du Luxembourg)

Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

Jeannine Bischoff und Dr. Elena Smolarz

Aus der Gruppe der Nichtwissenschaftlichen Mitarbeiter

Astrid Lehmberg

Aus der Gruppe studentischen Vertreter:

N N.

Der Fakultätsrat stimmt der Zusammensetzung dieser Kommission zu.

#### 11. **Habilitations- und Tenure-Track-Angelegenheiten**

Es liegen keine Punkte vor.

#### 12. **Promotionsangelegenheiten**

Es liegen keine Punkte vor.

#### 13. **BA-/MA-Angelegenheiten**

- 13.1 Einstellung des Weiterbildenden Studienangebots  
Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte in Seiteneinsteigerklassen im Bereich  
Sek. I/II (DLS) zum 31.08.2019.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.2 Einstellung des Weiterbildenden Studienangebots WBS Deutsch  
als Zweitsprache /Deutsch als Fremdsprache (WBS DaZ/DaZ) zum 31.12.2019.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.3 Einrichtung des Weiterbildenden Studienangebots WBS Deutsch als  
Zweitsprache Bonn (WBS DaZ Bonn) zum 01.01.2020.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.4 Einstellung des Weiterbildenden Studienangebots Perspektive Integration –  
Sprachsensibles Lehren und Ausbilden für den Beruf (PIB) zum 31.08.2019.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.5 Einrichtung des Weiterbildenden Studienangebots Perspektive  
Integration – Sprache im Beruf (PIB) zum 07.10.2019.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.6 Auflösung des Prüfungsbeirats WBS DaZ/DaF zum Ende der  
Gewährleistungsfrist auflösen.  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.7 Auflösung des Wissenschaftlicher Beirats DLS  
Der Fakultätsrat stimmt zu.
- 13.8 Auflösung des Wissenschaftlicher Beirats PIB

Der Fakultätsrat stimmt zu.

**14. Wahlen und Nachwahlen**

**14.1 W 3-Professorship for Dependency Studies**

Aus der Gruppe der Professoren:

Prof. Dr. Heike Grieser (Uni Mainz) als auswärtiges Mitglied

Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

Dr. Hanne Osthus und Sarah Dusend als Mitglieder

Der Fakultätsrat stimmt zu.

**14.2. W 3-Professur für Tibetologie**

Aus der Gruppe der Professoren:

Nachwahl von Prof. Dr. Klaus-Dieter Mathes (Uni Wien) und

Prof. Dr. Christian Schwermann (Uni Bochum)

Der Fakultätsrat stimmt zu.

**14.3 Prüfungsbeirat WBS DaZ Bonn**

Neuwahl:

Prof. Daniela Pirazzini, Prof. Claudia Wich-Reif, Dr. Jan Seifert,

Dr. Gisela Fehrmann, Dr. Paul Meyermann, Conelia Böhm, Veronika Vössing

Student. Mitglied: N. N.

Der Fakultätsrat stimmt zu.

**14.4 Wissenschaftlicher Beirat PIB**

Neuwahl:

Prof. Claudia Wich-Reif, Dr. Paul Meyermann,

Dr. Gisela Fehrmann, Veronika Vössing, Cornelia Böhm

Student. Mitglied: Yassin El Abdouni

Der Fakultätsrat stimmt zu.

**14.5 W 2-Professur für Formen Sozialer Abhängigkeit in der Vormoderne im Asiatischen Raum**

Aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

Dr. Anna Kollatz und Sarah Dusend

**15. Verschiedenes**

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

gez. Kronenberg  
(D e k a n)